



Kurzporträt



AWO Bezirksverband Oberbayern e.V.

incl. der Tochtergesellschaft Soziale Zukunft GmbH

Edelsbergstraße 10, 80686 München

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 24.08.2009 erteilt. Die AWO ist ein Verband der freien Wohlfahrtspflege. Der Bezirksverband Oberbayern fördert Bürgerschaftliches Engagement bei den Mitgliedern und in der Gesellschaft. Er setzt sich insbesondere für die Interessen von Kindern, Jugendlichen, Familien, psychisch Kranken sowie älteren Menschen ein und trägt mit bedarfsgerechten Dienstleistungsangeboten wesentlich zur sozialen Grundversorgung in Oberbayern bei. Der Bezirksverband und die Soziale Zukunft GmbH sind Träger von 30 Einrichtungen für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, wie z.B. Erziehungsberatungsstellen, Jugendsozialarbeit an Schulen, Heilpädagogischen Tagesstätten, 50 Kindertageseinrichtungen, 6 Sozialtherapeutischen Einrichtungen für psychisch kranke Menschen und 30 Einrichtungen der Altenhilfe. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 2760 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Stand: 24. August 2009

Ziel der Auditierung

Mit der Auditierung will der AWO Bezirksverband Oberbayern e.V. den Handlungsspielraum im Spannungsfeld zwischen den Interessen seiner Kundinnen und Kunden und den familiären Interessen der Beschäftigten optimal gestalten.

Die Rahmenbedingungen für familienbewusste Führung sollen verbessert und Arbeitsstrukturen geschaffen werden, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie erleichtern.

Ziel ist es auch, das Verständnis für die unterschiedlichen familiären Lebensbedingungen der Beschäftigten zu fördern sowie alle Mitarbeitergenerationen mit den vorhandenen Kompetenzen und Angeboten des Verbandes zu unterstützen.

Die Umsetzung der Maßnahmen soll die Attraktivität als Arbeitgeber steigern.

Mit dem Engagement für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowohl intern als auch in der Öffentlichkeit, wird die Glaubwürdigkeit als sozialer Dienstleistungsverband weiter gestärkt.

Vorhandene Maßnahmen

- (Auswahl)
- Familienbewusste Verbandspolitik und an Chancengleichheit orientierte Grundwerte
 - AWO ElternService für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 - AWO SeniorenService für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 - Berücksichtigung familiärer Belange bei der Urlaubsplanung
 - Führungskräftequalifizierung und Förderung der Sozialkompetenz
 - Führung in Teilzeit
 - Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote auch für Teilzeitbeschäftigte
 - Qualitätsmanagement
 - Offenheit dafür, bei familiär bedingten Notwendigkeiten von der vereinbarten Arbeitszeit abzuweichen
 - Möglichkeit, im Notfall, Kinder mit an den Arbeitsplatz zu bringen

Zukünftige Maßnahmen

- (Auswahl)
- Familienbewusste Dienstplangestaltung
 - Flexibilisierung der Gleitzeit
 - Unterstützung der familienbewussten Teamkultur
 - Springermodell im Bereich der Altenhilfe, um Dienstplansicherheit zu unterstützen
 - Systematisierung der Maßnahmen im Gesundheitsmanagement
 - Elternzeitkonzept mit Maßnahmen zur Anbindung, zum Kompetenzerhalt und zur Wiedereingliederung
 - Intensivierung der internen Kommunikation der Angebote des AWO Eltern- und AWO SeniorenService
 - Fachtagung für Führungskräfte zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie
 - Benennung einer/s Familienbeauftragten